

Booklet zum FMS-Pässewettbewerb-Classic 2021



Für e Wettbewerb 2021 hani es Motto gsuecht u da isch zuefällig uf DRS1 e Song vo dr Band "Trybguet" gspielt worde.

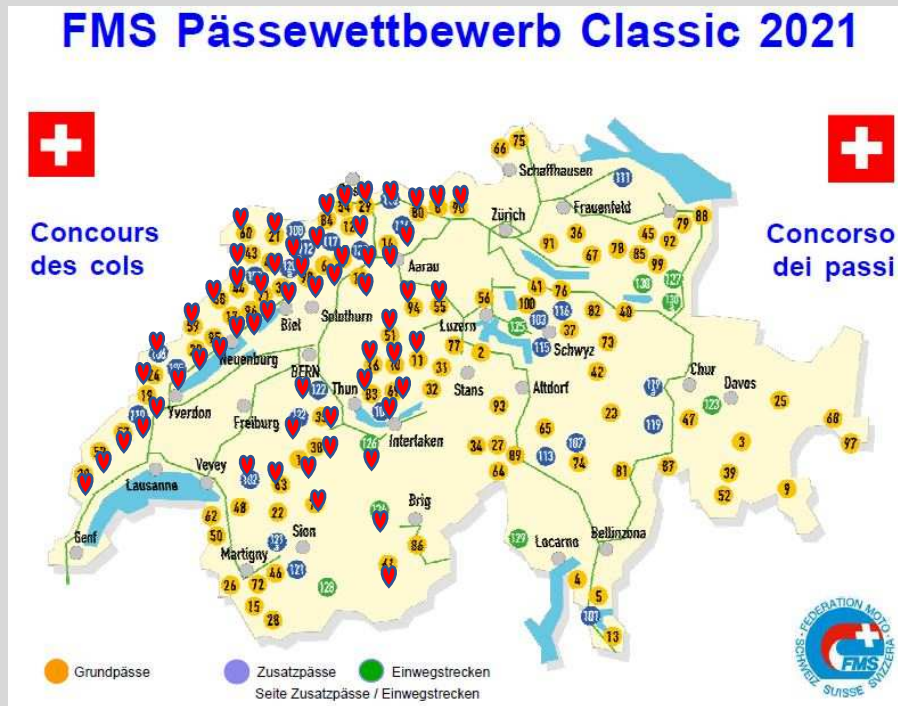
I däm Song chöme under anderm im Text die folgende Kärnsätz vor:

*Irgendwo gits öppis wo du no nid kännsch
Chum mach dich parat
Uf was wartisch no
Egal wos duregoht
Wenn ihr irgändwie wänd acho
Müend Ihr irgändwänn au go*

Wär dä Song wett lose cha das uf youtube under em link

<https://www.youtube.com/watch?v=uxFmGh9rD0w>

FMS Pässewettbewerb Classic 2021



Dr **1. März** isch Start-Tag für e Wettbewärb. Ds Wätter het das Jahr beschtens passt, so das ig würtlech a däm erschte Tag dr erscht Pass ha chönne in Agriff näh. Ab wenn isch öppis e Tradition? – i gloub das isch niene definiert und sehr individuell.

Für mi isch's sit 4 Jahr Tradition müglechscht als erschts mit dem nächschtglägene Ziel, em Belpbärg dr Pässewetteärb z' starte. So han i-s ou hüt, chönne dürezieh.

I däm Jahr het das Ziel wo bishär dr Fotopunkt Wanderwägwyser / Bild 1 (uf 805 m.ü.m) het gha e Nöierig erfahre, indäm me itz ufe Chutze ufe fahrt, zum Chutze-Beizli em nöie Fotopunkt knapp 80 m höher uf 882 m.ü.M u. Ufeme churze' Fuesswägli chasch ds wunderbare Panorama und dr Erinnerigsstei a Präsident Kennedy mit fantastischer Rundsicht erreiche. Ou we ds Ziel Nr. 122 das Jahr "nume" i de Zuesatzstrecke isch brucht me's glich, wüu me sich ja es "Topp-Wettbewärbs-Ziel" gsetzt het.

Abglosse hani ds churze "Start-Tüürli" mit em Diesbachgrabe und em Äbersold (120a im 2020).



E länigi Chaltwätterperiode und einigi Problem mit dr Zündeinheit vom Transalp si anschliessend a dä Wettbewärbstart uf em Bälpbärg cho.

Am **26. März** wird's ändlech wermer, die nöii Blackbox isch montiert u die ungerdesse entworfene Routeplän si i ds Navi glade. Aus erschti Route mit vorussichtlech 6 Wettbewärbziel plus 1 POI us dr letschtjährige Uswahl wäre für dä hüttig Frühlitag vorgeseh.

.... wäre... ja.... da hani mr äüä grad chli z'viel vorgno für ne haube Tag Töff-fahre. Wo me überau uf ere Rundfahrt ir Biosphäre Äntlebuch no i Schnee chönnti cho cha me nid vorus plane u so hani eifach mau dr erscht Teil vo dere Route in Agriff gno. Gspannt bini vor auem uf ne Route us em 2020, Gmeinwärb gsi. Letscht Jahr hani mi bim Aafahre vo däm Punkt heillos verfare, drum isch d Fröid dopplet gross gsi das i nach de zwöi Ziel 016 Chapf u 069 Pfaffemoos dr Ystig in Äschlismatt perfekt ha gfunde. Vom Ändpunkt vo dere Route glangt me diräkt a Afangspunkt vom 011, Brambode. Das chani für hüt no mitnä h u de dä Tag mit 3 Ziel u 474 Punkt in Äntlebuech u dr Heifahrt abschliesse.



Uf em Chapf



Pfaffemoos und Gmeinwärb u schlussändlech Brambode



30. März

Äuä nid zum letschte mau dr Schallebärg als Startpass benutzt bini nach Eggiwil u übere Blapbach (010) nach Bärau cho. Ou d'Lüderalp (051) u d'Fritze flue ghöre zu de Übergäng wo me als Bärnbieter mehrmals pro Jahr gniesst. Nöi erkunde wott i hüt d'Route 094 Tannen und 055 Menzberg. Um uf "Tanne" ds cho chunnt me vo Eriswil us a dr Chalberweid (us em letschtjährige Wettbewärb) verbi. Als chürzische Wäg vor Tanne zum Meltingerberg het mi ds Navi churz nach Hergiswil b. Willisou übere Mettlenberg uf ere wunderschöne Route diräkt nach Schülen, a dr Afahrstecki vo Willisou här (mit 16% Stigig) uf e Menzbeärg gfuehrt. Einisch meh.... ds Napfgebiet isch mega abwächslig srych u würtlech einzigartig. Dr Heiwäg zrüg vom Menzberg isch ab Willisou wenig spektakulär gsi u het mi wäge extremem Fyrabe-Stou in Hasle und nachhär in Boll düre Biembach u übere Dentebärg hei bracht.



Dr letscht Tag vom März, guet Wätter isch prognostiziert u Zyt u Lust hani ou. D'Überschrift vo dr Route woni hüt us mine vorbereitete Töffreise uswähle isch NaturparkThal.

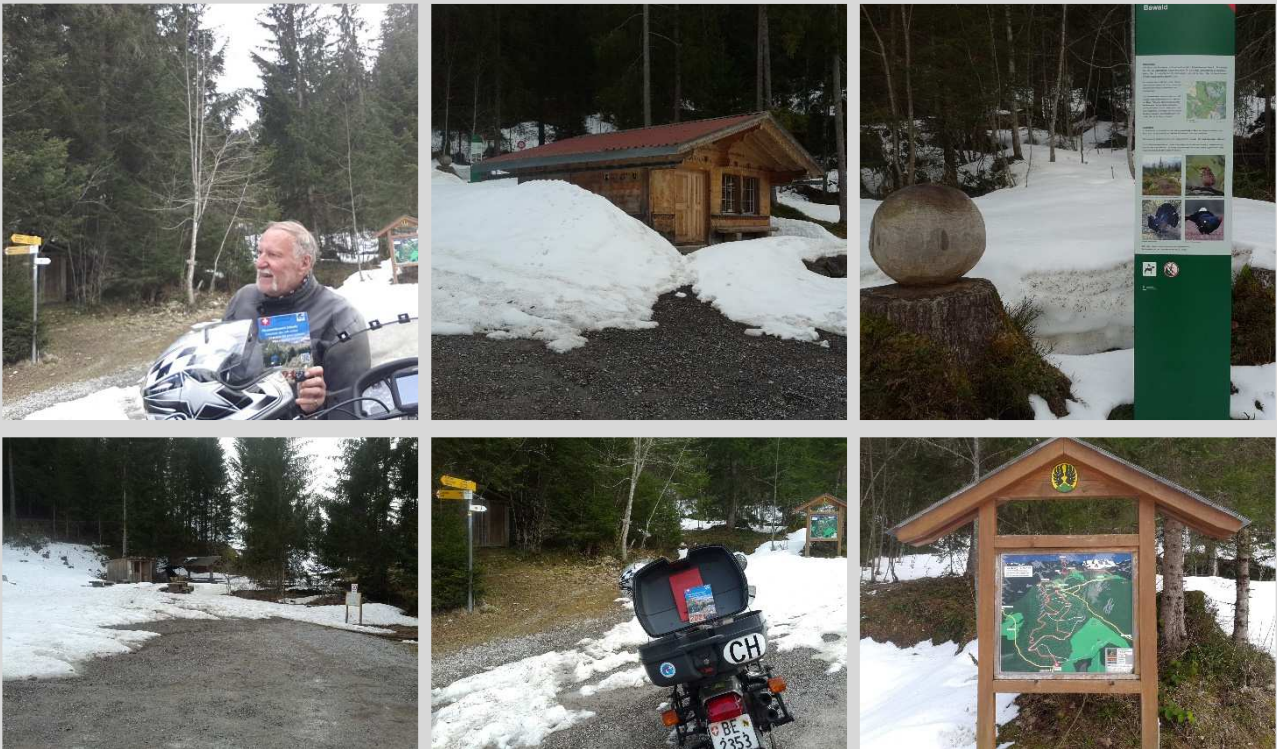
I dere Region, wo houptsächlech zum Kanton SO ghört lige uf 3 vo de 5 Jura-Chöttine grosszügig gseh ganz oder teilwys 10 Wettbewärbsziel. 6 vo dene wo me cha ziemli sicher si dass sie nid no wäge Schnee gschlosse si hani für die Tour a ei Fade ghänkt.

Agfange het's mit dr Bättlechuchi/007 (Afahrt vo Wiedlisbach us.) Vo däm Punkt us het me e phantastische Blick uf fasch die ganzi d'Alpechötti u e grosse Teil vom

Mittuland. Über d'Schmiedematt abe glangt me uf d'Hauptverbindigsstrass vo Balsthal nach Moutier. Es isch nid wit bis Herbetswil wo's wieder obsi geit uf d'Tannmatt (117). Leider us bekannte Gründ isch ou hie ds Beizli zue.... auso uf dr angere Site abe dür ne teils wildromantische Schlucht nach Wälscherohr. Es paar km witer westlech, a de nördleche Afangspunkt vom Balmbärg und em Wyssestei verbi erreicht me Crémines, dr Usgangspunkt für über d'Pâturage-Derrière (112) mit der teils nöi sanierte Strass. Hie het mir ds Navi mit eme "Hindedüre-Strässli" vo Vermes nach Mévelier e Überraschig parat (es git immer wieder Nöis ds entdecke). Nach em Scheltepass (084), grad dört wo die nöii Umfahrigsstrass afat, sticht mi dr Haber für ga ds luege ob me da nid grad diräkt ufe Brunnersbärg (012) übere cha.... Heureka... es geit!! Es paar hundert Meter Schotter störe mi u mi Transalp nüt. Zum Schluss no vo Loupersdorf us über d'Schwängimatt (120) us em wunderbare Jura zrugg i ds hektische Mittuland. Bsunders ufgfalle isch mir uf dere Frühligsfahrt d'Tatsach, dass me i dere Jahreszyt wäg em no fählende Loub a de Böim e spezielli Sicht uf d'Umgebüg het. Ou we nume d'Heufti vo de hütige Ziel "ächti" Wettbewärbspunkt gäbe isch es ja schlussändlech d'Fröid, u ds Fahrerläbnis wo eim Zfriedheit gäbe.

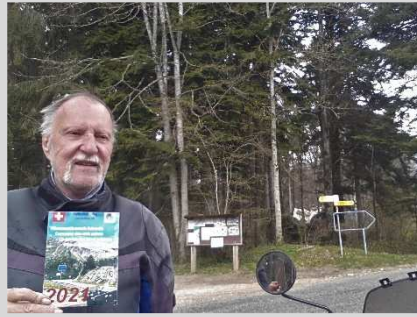


Hüt, am **21. April** sis 3 Wuche dass er blaset – dr Byswind. Es het eim wenig gluschtet igmummlet u mit heizbarer Ustrüchtig ungerwägs ds si. Hüt ändlech e Liechtblick – Sonne u stigendi Tämperature - da mues i d'Glägeheit packe. Vor em ne Monet scho hani dr erscht Alouf gno uf e Geissbode (126). Die denn, rund 500 m vor em Ziel no unbefahrbari Schneestrass, het mi brämset. Hüt hets chli anders usgeh, dr letscht Schnee isch zwar rund ume Zielpunkt no am schmelze gsi aber me het wenigstens ds obligatorische Bewys-Föteli chönne schiesse u witeri 178 (Zuesatz)-Punkt uf ds Jahreskonto bueche. Mit dem Namittagstüürli isch dr PW-Nöistart glunge. Zwar fragt me sich was d'Pandemie-Empfählig "unnötige Reisen/Ausflüge sind möglichst zu unterlassen" genau für üs Töff-Fahrer bedüetet? Mini Antwort: Nei, es isch kei unnötigi Reis, wüu sie Balsam isch für Lib u Seel. Gedanke a impfe und Fallzahle wärde ersetzt dür iidrucksvolli Landschaft, Witsicht und es wohltuends Freiheitsgfüehu.



Als Bürger vo Twann isch natürlech dr Twannbärg (071) für mi öppis bsunders. Am **22. April** fahr i vo Bärn quer dür ds Seeland u gniessse am Bielersee die antike Stedli Erlach, Le Landeron, La Neuveville u d'Wydörfer Schaffis, Ligerz u Twann bevors obsi uf e Twannbärg geit. Vo dört mach ig e churze Abstächer nach Diesse (Tessebärg) für das überdimensionale, begehbare Labyrinth us Buchsböim wo chürzlech im TV zeigt isch worde im Original ga ds gse. Ds nächschte Ziel, Place Centrale (071) isch nume es paar km entfernt vo hie. Was im Unterland im Früehlig zu tuusige vorchunt u Söiblueme oder Chrottepösche heisst u d'Fälder i gälbi Matte verwandelt isch uf de Prés d'Orvin d'Aprilglogge. Niene hani bis itz söttig grossflächigi Bärgmattevo dere

schöne Früheligsblume gseh. Ou ds nächschte, für hüt letschte Ziel, Le Jean Brenin (044) isch ziemli gli "im Chaschte" u einisch meh gilt d'Feststellig – dr Jura isch immer e Reis wärt.





Hüt, am **18. Mai**, isch mau d'Meteo für d'Region wieder so gsi dass me zmingscht es Namittagstüerli het chönne i ds Oug fasse. D'Brigitt Graf het vor kurzem informiert, dass si im Justistal (Grön) ou dr letscht Schnee grumt hei, das passt ja wunderbar. Die phantastische Sicht wo me uf dere Strecki über d'Region rund um e Thunersee het zeige d Föteli. Das nid jede Felssturz i dr "Vorzit" stattfunde het cha me am Felsbrocke im Grön erfahre. Retour geits när vo Sigriswil, über Reigoldswil, Heiligeschwändi abe nach Thun – e-n-erholsame Churztrip wo Balsam isch für ne corona- u wätter-plageti Töff-Seel.





Dr 28. u dr 30. Mai si zum Abschluss vom ne chaute, füechte Mai no zwe schöni Tage wo me cha nutze um witeri Wettbewärbsziel under Dach ds bringe. Ds Houptziel ou vo dene Usfahrte isch ds Gniesse vo Gägend u Fahrspass mit mine zwe beschte Töffkollege nach ere lengere, wätterbdingte Zwangspouse. Dass ig uf dr Strecki über La Bullatone (105) - Les Verrières i ds Hochtal vo La Brévine, hüt es überwältigends Söiblueme-Eldorado, glatt ha vergässe uf Le Cernil (106) es Bewysföteli ds schiesse hani ersch deheim gmerkt. Es blibt ja no gnuet Zyt die schöni Strecki speter nomau ds fahre. Heizue geits übere Chasseral (017) (ou dört mues i binere nächschte Überquerig de no ds Zielföteli schiesse).



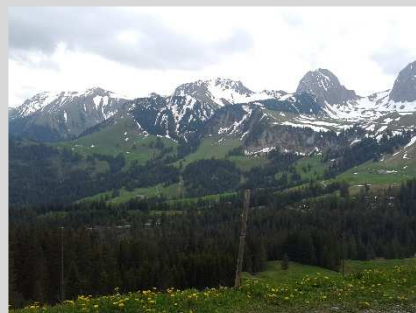
Zwe Tag speter nomau i Jura – zum zwöite Mau übere Scheltepass – Pâturage Derrière wo-n-i de Kollege ds nöi entdeckte "Hindedüre-Wägli" vo Merveliers nach Vermes ha zeigt. Moutier – Les Ecocheresses (049) – Les Montagnes de Saules (109) u dr Grenchebärg (033) hei ufem Heiwäg ou no es paar Punkt im Wettbewärbs-tableau gä.



Dr **1. Juni**, Beginn vom meteorologische Summer het sinere Bestimmung alli Ehr gmacht. Mini Rundreis dür die nördliche Jura-Uslöifer im Kanton Solothurn u Baselland hei es witeres Mau zeigt dass d'Schwyz i jedere Region einzigartig isch. Nach em Passwang si Gempen (029), Wintersingerhöchi (118), Schafmatt (114), Challhöchi (014) u abschliessend dr Chilchzimmersattel (018) mini Ziel gsi. Es paar Föteli vo dere Route zeige meh als tuusig Wort wie einzigartig u ärdeschön d'Schwyz isch.



Wenn, wie am **2. Juni** Gwitter vorusgeit si cha me schlächt e lengeri Töfftour plane we me wott troche blibe. Es het ja aber no öppis ir Nöchi wo ou es paar Pükt uf ds Konto chöi spüele. E Rundi übere Gurnigel (035) u ds Ottelöiebad (122a), Riffematt – Schwarzeburg si für dä Namittag grad genau richtig.



Vor zwe Tag isch mr entgange dass i hätt chönne dr Meltingerbärg (054) i d'Route iiboue. Drum fahr hüt, am **3. Juni** grad nomau i die Region. Das mau uf ere alternative Route über d'Wintersingerhöchi quer dür e Kanton BL i ds Fricktal. Dass es ratsam isch nid unbedingt bedingigslos em Navi ds gloube sondern sich uf die im BaseCamp vorusplaneti Route respektive a dä us dr Route abgeleitete Track ds haute het mir dr hütig Tag mit sine hüüfige Baustellesperrige zeigt. So bini de doch no uf Umwäge uf dr Staffelegg, (090) em Benkerjoch (008) und dr Salhöchi 080) acho. Witeri 270 km si uf em Tacho u 280 Pünkt uf em Pässekonto.



Dr Summer het geschter ändlech lizug ghaute u und i ha am **10. Juni** no müesse dr "Fototermin" uf em Chasseral ga wahnäh woni ändi Mai ha verpasst gha. Vo dört isch's när fasch e Chatzesprung uf e Mont Soleil (058) woni bim Fotopunkt e Mitstritter ha troffe wo ou grad sini Fahrt dokumentiert het. Witer geits dür die wunderbare Freiberge richtig Chaux-de-Fonds. Dört hani no e Pendänz (La Rocheta) woni i 2019 nid ha chönne fahre u hüt vo Le Locle us cha gniesse für übere i ds Val de la Sagne u schlussändlech i ds Val de Travers z'glange. E fragwürdigi Signalisation am Afang vor Areuse-Schlucht bi Champ-du-Moulin hani mau grosszügig "überseh" u dr Tagesausflug mit em Heiwäg vo Boudry nach Bärn abgeschlosse. Einisch meh d'Erkenntnis: Dr Jura isch sowas vo schön das me geng gärn wieder dört umekurvet.



Am **13. Juni**, ds Summerwätter isch definitiv ir Schwz acho, mit de Kollege nomau im Jura es paar hängigi Zielpunkt under Dach bringe. Es Tüürli übere Col d'Aiguillon (019), d'Montagnes de Travers, verbi a de imposante Gländ-libruch ir Gägend vo Martel-Dernier füetere uf em Wäg über e col de La Tourne (095) ds Konto mit witere Wettbewärbspunkt.



Grad nomau ir glische Gruppe si mr am **14 Juni** ungerwägs. Die traditionelli, jährelechi Rundreis übere Col de la Croix mues no warte, wüu d Strass ersch morn vor Rüfe befreit u wieder befahrbar wird. Alternativ geit ganz gäbig dr Jaun (038) mit Abläntsche (001) u ou a dä Cheer cha me dr Pillon (070) u dr Mosse (063) no ahänke u drmit 4 witeri Wettbewärbziel im Roadbook abhaage.



Dr Creux-du-Van bin ig scho uf verschiedene "Normalroute", entweder via Provence, vo Couvet oder vo Mauborget us agfahre. D'Luscht öppis nöis ds finde hani hüt, am **16. Juni** umgesetzt. Vo St.Aubin ca 2.5 km dr Provence-Route folge bis i ds Dorf Montalchez. Uf dr Chrüzig mitts im Dorf bim Wägwiser nach Les Prises / La Baronne zweigt scharf rächts es Strässli mit bis zu 18% Stigig ab, (nid em Wägwiser Creux du Van folge wo ou uf dere Chrüzig steit!) Es kurvigs Strässli mit toller Ussicht uf e Nöieburgersee bringt eim uf öppe 900 m.ü.M zum Igang vom Wald wo es Fahrverbot d'Befahrig nume vo Afang April bis Ändi Oktober erlobt. Knappi 3 km geits mit meh oder weniger Stigig dür e Wald ufe bis me uf der Hochäbeni (1350 m) um e Soliat achunnt. Am Restaurant uf La Baronne verbi chunnt me füre uf d'Normalroute wo ab Couvet zum Fotopunkt führt. D'Fahrt zum sehenswürdig Creux du Van wird mit dere Variante es dopplets Vergnüege. (Gibe dr Track für ds Navi uf Afrag gärn per Mail witer). Fotos säge me aus 1000 Wort. Nach Bsuech vom Creux (020) fahr i über Couvet – La Brevine – (106) Le Cernil – (024) Col des Etroits i ds brüetig heiss Nöieburger Flachland.



Geschter, 2. Juli hets vom Wätter und vor Toureplanig här klappt für es erschts mau das Jahr i ds Wallis ds fahre. Für ne Tagestour mit Afahrt dür ds "Lötschbärgloch" isch d'Kombination Finnen (124, walliserdütsch Finnu) und Moosalp (61) ideal. Wüu gnue Zyt isch gsi hets sogar glängt ds hinderscht i ds Saas-Tal ds fahre u dört em

Mattmark-Stoudamm e Bsuech ds mache. Dä gwaltig Ärd-Schüttdamm stout d'Wasser us em ne lzugsgebiet vo 88 km² vom und um e Alalingletscher. Beidi Ziel (Finne und Mattmark) si ziemli gschichtsträchtigi Örtlechkeite u zeige, dass dr Pässewettbewerb, we me d'Ouge offe het, näbscht dr landschaftlech schöne Schwiz und em fahrerische Gnuss ou zum kulturell-gschichtleche öppis cha bitrage. D Moosalp mit Raclette und de witume bekannte Crème-Schnitte, wo sogar uf ere Fahne vor em Restorant verewiget si het dr kulinarisch Höhepunkt a däm Tag gsetzt.



19.07.2021 Nach dr Gwitter- / Hochwasserwuche vo Mitti Juli isch e ernöite Bsuech vom Jura wie-n-e Erlösig us em ne Trouma. 3 Wettbewärbs-Ziel si im Nordjura no z'erledige. Glücklicherwys isch die Region vo de Unwätter ziemli verschohnt worde und i fröie mi zum voraus uf die iidrücklechi Landschaft, d'Freibärge um Saignelegier/Montfaucon u die imposanti Bärge- u Talfahrt wo zwöi mau steil i ds Tal vom Doubs abe führt. Bi dr erschte Querig fließt der Doubs in Soubey vo linggs nach rächts, geit talabwärts ga chere, so dass er nach em erschte Pässeziel Le Chauffour (043) und ere ernöite Talfahrt es zwöits Mau, itz in Glère (F) vo rächts nach linggs fließend überquert wird. Über e Col de Montvoie (060) u dür d'Äbeni um Pruntrut trifft me nach em Col de la Croix (JU) (021) es dritts mau am "Wändepunkt" uf dä Gränzfluss. Nomau füert d'Route nach Frankrych (Lucelle) u über Montagne de Bourrignon (108) zrüg id Schwyz nach Delemont.



Geschter, **am 21. Juli** hei die steinige u die stotzige Kandidate vom Solothurner-Jura dr letscht Biitrag zur Broncemedaille (ändlech !!) biitreit. Dr Juraboge vor Staffelegg im Nordoschte bis zum Aiguillon im Südweschte, VD-Jura mit em 3-Gestirn Mollendruz / Marchairuz / Givrine usgnoh, isch im Roadbook somit abgstriche. Dr steinig Ufstig vor Binz-Höchi uf ds Althüsli isch dür die chürzlechi Rägeperiode ziemli usgwäsche gsi aber ou dr gröbscht Schotter wo höchstchi Fahrkonzentration verlangt het, het mim nöie Vorderpneu nüt chönne atue. Dr Blick vo dr Krete, we me

zum Wald us chunnt, uf d'Äbeni zwüsche Gränche u Solothurn mit dr mäandrierende Aare isch iidrucksvoll. Nid steinig aber rächt stotzig präsentiert sich anschliessend ds Steilkurve-Eldorado vom Wyssstei u vom Balmbärg zwüsche 15 u 25% Gfäll/Stigig.



29.Juli, wieder mau e Sommertag was Sonne u Temperatur betrifft.

Nütze die Chance wenn die Wetterprognose ausnahmsweise für einen Tag positiv ist. Im ganze Juraboge blibt mir no ds Drügestirn vor Region vom Valée de Joux unerlediget. Für d'ört häre ds cho isch d'Zuesatzstrecki über d'Montagne Devant (110) genau ds richtige. Wüu igs vo früechere Toure no im Sinn ha, mach i vo d'ört us dr „Umwäg“ über ds aspruchsvolle Schottersträssli zum Grand Bel Coster. Für d'Abfahrt zur Abzweigig nach Lignerolle muss me dr Länker wägem grobe Schotter gäbig im Griff ha. Über Romainmôtier und Bière uf em „Plateau du Léman“ dr Marchairuz (053) z'erklimme isch es Vergnüge. Churz dür Frankreich dr Givrine (030) „vo hinde“ z'erledige isch sicher wettbewärbskonform. Zrügg i ds Valée de Joux und übere Mollendruz (057), mit em ne letschte Blick uf e Mont-Blanc, heizue schliesst die Tagedstour ab.



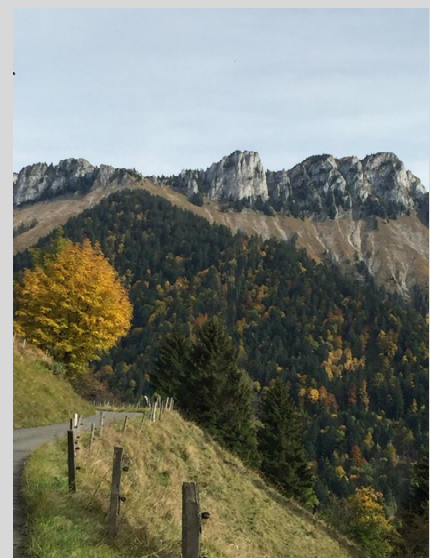


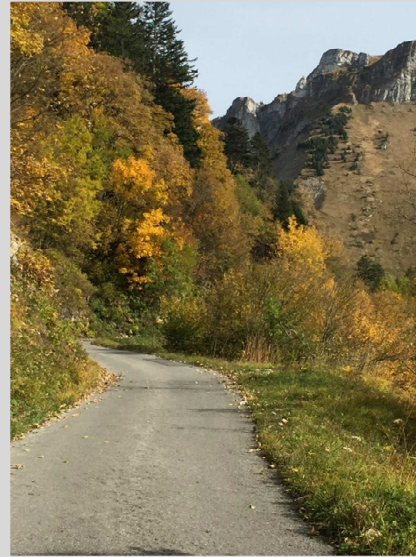
Das es so-n-e lãngi Pouse git hani egetlech nid planet, aber mãngisch chunnts äbe anders aus me sich das vorsteut. Ou wenn i zwüschine bi ungerwãgs gsi sis Fahrte gsi uf Route wo rein em Gluscht u nid em Pãsewettberwãrb gulte hei. Zum Bispieu mini Fahrt über d'Äntlebuecher-Höchine am 17. Oktober.





Ersch am 20. Oktober bin i wieder für e PW ungerwägs gsi. Bis i Septämber isch die Eiwägstrecke woni hüt ha i Agriff gno sowieso wäge Usbou gesperrt gsi. I bi sehr dankbar, dass ig mit mim "Altersbonus" ds Privileg ha am ne schöne Herbsttag uf e Töff dörfe ds hocke. Das drue no grad e witere, äüä letschte Ytrag i ds Roadbook resultiert, isch e zuesätzleche Effekt. D'Route het mi über Les Avants uf e Col de Jaman u witer über Caux zum eigetleche Tagesziel gfuehrt. Das isch zwar mit em 102 Col de Chaude ke Sprung im Medaille-Wettbewerb aber es het sech i jedem Fau g'lohnt dä spannend Pass oberhalb Villeneuve no i Agriff ds näh. E wunderbare, ir Sonne guldig lüchtende Ahornbestand i de Wäuder und e tolli Ussicht uf Gänfersee und Lavaux het sich vor em Iträffe vor akündete Chautfront bote bevor i uf diräktem Wäg heizue tuckeret bi.

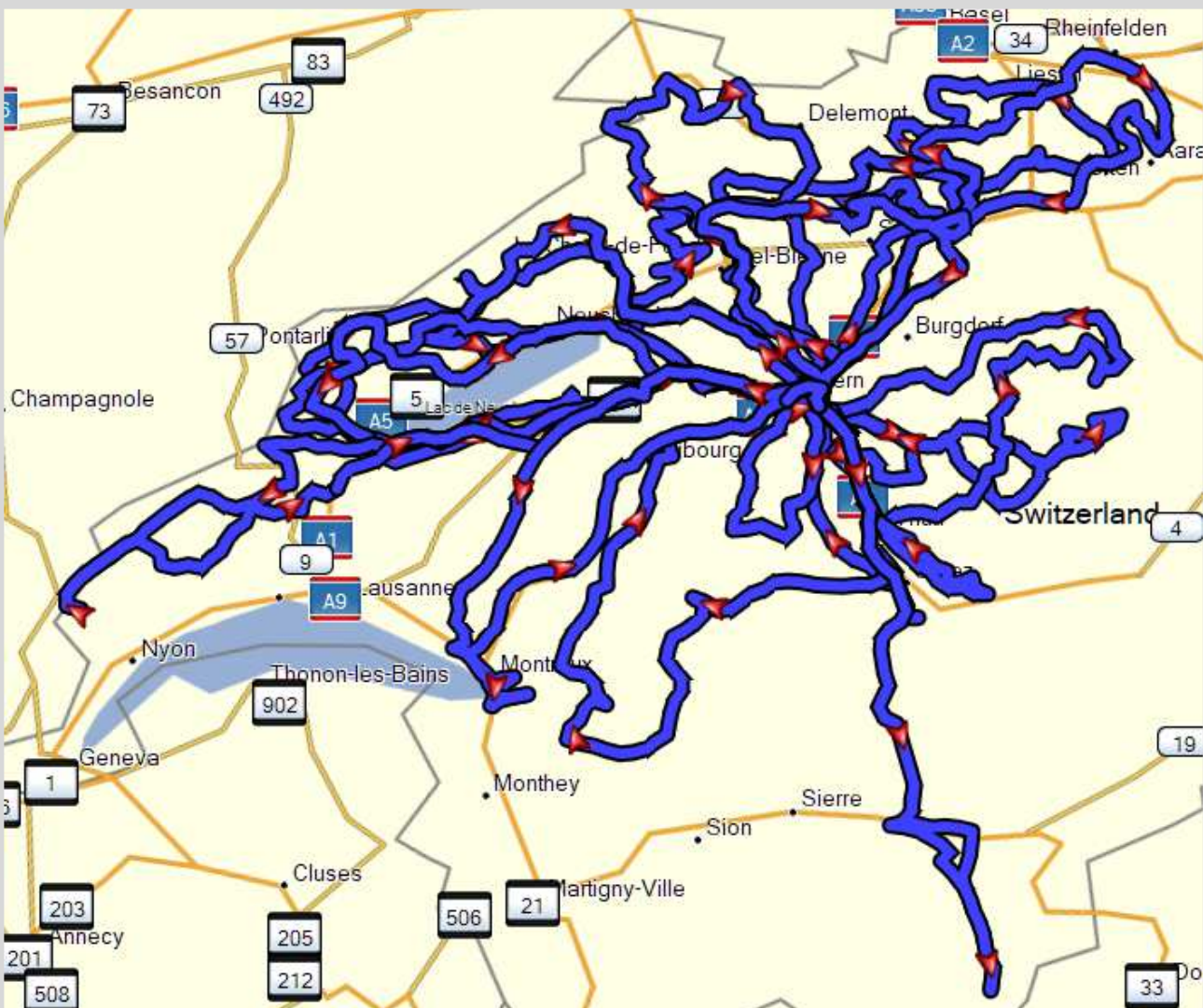




Wen ou im diesjährige Wettbewärb nid aues ganz so glüffe isch wie's wär planet gsi chani doch mit ere Broncemedaille rächne u bi dankbar dass i hoffetlech ou im 2022 no cha drbi si.

Am Schluss vo jedem Wettbewärb gits immer es paar Zahle u Statistike.

I ha 61 + 3 (us em 2019) Ziel / 4344 km / rund 93 Stund reini Fahrzeit und e Höhedifferänz vo rund 73'500 m abfahre.



| Datum | Roadbook-Nummer / Passname | | Hauptpässe | Zusatzpässe | ältere Ziele | |
|------------|----------------------------|------------------------|-------------------------|-------------------------|-----------------|------------------|
| 01.03.2021 | 122 Belpberg | | | | | |
| 26.03.2021 | 16 Chapf | 69 Pfaffenmoos | xxx Gmeinwerk (2019) | 11 Bramboden | | |
| 30.03.2021 | 83 Schallenberg | 10 Blapbach | 51 Lüderenalp | 94 Tannen | 55 Menzberg | |
| 31.03.2021 | 7 Bättlechruchi | 117 Tannmatt | 112 Pâturage Derrière | 84 Scheltenpass | 12 Brunnersberg | 120 Schwengimatt |
| 21.04.2021 | 126 Geissboden | | | | | |
| 22.04.2021 | 96 Twannberg | 71 Place Centrale | 44 Le JeanBrenin | | | |
| 18.05.2021 | 104 Justistal | | | | | |
| 28.05.2021 | 105 La Bullatone | 106 Le Cernil | 17 Le Chasseral | | | |
| 30.05.2021 | 49 Les Ecocheresses | 109 Montagne de Saules | 33 Grenchenberg | | | |
| 01.06.2021 | 29 Gempen | 118 Wintersingerhöchi | 114 Schafmatt | 14 Challhöchi | 18 Chilchzimmer | |
| 02.06.2021 | 35 Gurnigel | 122a Ottenleuenbad | | | | |
| 03.06.2021 | 54 Meltingerberg | 90 Staffelegg | 8 Benkerjoch | 80 Salhöhe | | |
| 10.06.2021 | 58 Mont Soleil | xxx La Rochetta (19) | xxx Areuse-Schlucht | | | |
| 13.06.2021 | 19 Col d'Aiguillon | 59 Motagne de Travers | 95 Col de la Tourne | | | |
| 14.06.2021 | 38 Jaun | 1 Abläntschen | 70 Col duPillon | 63 Col des Mosses | | |
| 16.06.2021 | 20 Creux-du-Van | 24 Col des Etroits | | | | |
| 02.07.2021 | 124 Finnen | 61 Moosalp | | | | |
| 19.07.2021 | 43 Le Chauffour | 60 Col de Montvoie | 21 Col de la Croix (JU) | 108 Montagne Bourrignon | | |
| 21.07.2021 | 120a Althüsli | 98 Weissenstein | 6 Balmberg | | | |
| 29.07.2021 | 110 Montagne Devant | 53 Marchairuz | 30 La Givrine | 57 Mollendruz | | |
| 20.10.2021 | 102 Col de Chauda | | | | | |
| | 21 | 17 | 14 | 8 | 3 | 1 |

Die Hoffnung stirbt zuletzt.

D'Hoffnig, das ou 2022 wieder es paar schöni, nöii Ziel und e huufe altbekannti Päss u Wasserscheidine chöi i Agriff gno wärde wüu ds schönschte Hobby isch u blibt ds Töff-Fahre.

Ganz zum Schluss no die Tabälle wo fasch äbe so wichtig isch wie die vom Wettbewärb, nämlech die Streckine woni zum reine Vergnüege bi gfahre u wunderbari Landschafte ha gnosse.

| Datum | | km | Zeit Total | Zeit Fahrt | Anstieg |
|------------|---|------|------------|------------|---------|
| 10.03.2021 | Leissigen-Geissboden retour | 104 | 2:48 | 2:38 | 1192 |
| 11.03.2021 | Testfahrt CDI-Einheit | 42 | 1:45 | 1:04 | 727 |
| 25.03.2021 | Emmental Classic (teilweise) Moosegg | 93 | 3:00 | 2:30 | 1874 |
| 25.04.2021 | Geissbode 2-Stocketal-Längeb\$rg | 117 | 4:45 | 2:31 | 1868 |
| 08.05.2021 | Golpisberg-Moosegg-Chapf-Chuderh. | 101 | 3:00 | 2:23 | 1124 |
| 09.05.2021 | Wiederhlg. Twannberg folgende | 164 | 4:44 | 3:22 | 2891 |
| 11.06.2021 | Schwande rächts ufe | 78 | 2:20 | 2:13 | 1932 |
| 12.06.2021 | Schwande rächts ufe zum zwöite | 64 | 2:34 | 1:55 | 1358 |
| 21.06.2021 | Schwanden rächts ufe plus | 146 | 5:09 | 3:45 | 3431 |
| 27.06.2021 | Emmental, Kappelen, Walterswil Aebersold | 145 | 4:59 | 3:38 | 3019 |
| 01.07.2021 | FR-"Hinterland"-LeGibloux | 150 | 3:32 | 3:16 | 1923 |
| 11.07.2021 | FR-"Hinterland"-LeGibloux variante | 164 | 5:38 | 3:22 | 2351 |
| 23.07.2021 | E'Tal, Oberaargau, Ränzlige, Chätzigerhöchi | 151 | 3:56 | 3:03 | 1910 |
| 06.08.2021 | zum Wandern nach Diemtigtal, Zwieselberg | 122 | | 2:24 | 1603 |
| 14.10.2021 | Metschalp-Höchst | 142 | 4:01 | 3:25 | 2309 |
| 15.10.2021 | Hegenloch | 85 | 3:06 | 2:12 | 1891 |
| 17.10.2021 | Entlebucher-Höhen | 189 | 5:19 | 4:28 | 3588 |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | 2057 | 48:10 | 35:40 | 25600 |